

Geschichte der Bank

Die früheste Bank war vermutlich in Mesopotamien. Das ist das Gebiet des heutigen Iraks, Nordost-Syriens sowie der Südost-Türkei. Damals konnte man schon Geld einzahlen und Geld leihen. In Europa gibt es seit fast 800 Jahren Banken. Die ersten Bankfamilien stammten aus Florenz. Sie handelten mit Waren und begannen, daneben auch Bankgeschäfte einzurichten. Wer Bardi, Peruzzi oder Acciaiuoli heisst, stammt vielleicht von einer dieser Familien ab. Bald gab es fast überall in Europa in grossen Städten Bankfilialen. Schon damals kam es auch zu einer Bankenkrise: Weil der englische König Eduard III. seine Schulden nicht zurückzahlen wollte, gerieten die Banken in Schwierigkeiten und gingen bankrott. Die Idee allerdings überlebte, und bald baute die Familie Medici in Florenz wieder eine neue Bank auf. Die Familie der Medici war denn in dieser Zeit auch eine der wichtigsten Familien in Europa.

Das Wort «Bank» hat seinen Ursprung übrigens im italienischen «banco» (auf Deutsch «Tisch»). Damals benutzten Geldwechsler einen Tisch, um darauf Geld zu wechseln. Der Ausdruck «Bankrott» (auf Italienisch banca rotta) bedeutet «zerbrochene oder leere Bank». War der Tisch eines Geldwechslers leer, so hatte er kein Geld mehr. Er war eben «bankrott».

In der Schweiz gab es am Anfang vor allem viele kleine Sparkassen. Erst vor rund 150 Jahren gründete Alfred Escher die erste Schweizer Grossbank unter dem Namen «Schweizerische Kreditanstalt» (SKA) – die heutige Crédit Suisse (CS). Alfred Escher ist der Schweizer Eisenbahn-Pionier. Er war Politiker und hat sich für ein Schweizerisches Eisenbahnnetz eingesetzt. Die SKA spielte eine wichtige Rolle bei der Finanzierung der Eisenbahn.

Beantworte folgende fünf Fragen zum Text:

1. Wie heisst der Gründer der ersten Schweizer Grossbank?

2. Wie heisst diese Grossbank heute?

3. Nenne mindestens drei Bankfamilien.

4. Wer trieb die ersten Banken in den Bankrott?

5. Warum?

Bonusfrage

Heute wird oft ein anderes Wort anstelle von «Bankrott» verwendet. Wie heisst es?

Geschichte der Bank

Beantworte folgende fünf Fragen zum Text:

1. Wie heisst der Gründer der ersten Schweizer Grossbank?

Alfred Escher

2. Wie heisst diese Grossbank heute?

Crédit Suisse CS

3. Nenne mindestens drei Bankfamilien.

Bardi, Peruzzi, Acciaiuoli, Medici

4. Wer trieb die ersten Banken in den Bankrott?

König Eduard III. von England

5. Warum?

Er bezahlte seine Schulden nicht.

Bonusfrage

Heute wird oft ein anderes Wort anstelle von «Bankrott» verwendet. Wie heisst es?

Pleite